

## **Solukon kündigt die Vorstellung eines neuen Entpulverungssystems an**

*Solukon, Pionier für automatisierte Entpulverung, wird auf der Formnext 2021 eine neue Reinigungskabine für Metallbauteile vorstellen.*

Nicht nur besonders große Bauteile, wie beispielsweise Raketentriebwerke werden im Inneren immer komplexer. Auch mittelgroße Bauteile, beispielsweise Wärmetauscher, weisen vermehrt verworrene innere Strukturen und Kavitäten auf. Damit steigen die Anforderungen an die industrielle Entpulverung. Solukon, Pionier und Marktführer für automatische Pulverentfernung mit der Smart Powder Recuperation Technologie SPR<sup>®</sup>, nimmt sich dieser Herausforderung an und präsentiert auf der Formnext 2021 ein neues System zur Pulverentfernung für mittelgroße Bauteile aus Metall.



„Viel mehr soll zu unserer neuen Reinigungskabine noch nicht verraten werden“, sagt CEO Andreas Hartmann, der die Maschine entwickelt hat. „Nur so viel: Solukon wird mit diesem System einen neuen Standard für die Entpulverung und das Postprocessing mittelgroßer Metallbauteile setzen.“



Die Details zum neuen System werden kurz vor der Formnext per Pressemitteilung veröffentlicht.

[In unserem Teaser-Video erhalten Sie einen kleinen Vorgeschmack auf die Produktneuheit.](#)

Besuchen Sie uns auf der Formnext 2021 auf **Stand A139 in Halle 12.0** und erleben Sie das neue Entpulverungssystem live.

## **Über Solukon**

Solukon Maschinenbau ist ein international tätiges, modernes, inhabergeführtes Unternehmen, das sich auf die Entwicklung, die Montage und den Vertrieb von Reinigungskabinen für den industriellen 3D-Druck spezialisiert hat. Das 2015 von Andreas Hartmann und Dominik Schmid gegründete Augsburger Unternehmen verfügt über umfangreiche Erfahrung in der Entwicklung von AM-Systemen und zugehörigen Peripheriegeräten und bietet eine breite Palette industrieller Pulververarbeitungssysteme an. Solukon-Produkte erfüllen höchste Funktionalitäts- und Sicherheitsstandards und sind für die sichere und zuverlässige Entfernung von schwer zu handhabenden und reaktiven Materialien wie Titan und Aluminium zugelassen. Führende Hersteller von 3D-Druck-Systemen, wie AMCM, EOS und SLM Solutions, Institute, wie die NASA und CERN und Unternehmen, wie Siemens und die ArianeGroup, vertrauen auf Solukon-Systeme.

## **Solukon Maschinenbau GmbH**

Kontakt Marketing/PR:	Marina Haugg, Marketing & PR Manager
E-Mail:	<a href="mailto:m.haugg@solukon.de">m.haugg@solukon.de</a>
Web:	<a href="http://www.solukon.de">www.solukon.de</a>